

INFORMATION ÜBER VERBINDLICHE TERMINE

Bei einer Terminvereinbarung zwischen Dir und unserem Studio kommt automatisch ein **Dienstleistungsvertrag gemäß § 611 BGB** zustande.

Terminabsage oder -verschiebung

Solltest Du Deinen Termin absagen oder verschieben müssen, ist dies **mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin** mitzuteilen.

Nicht eingehaltene Termine können in der Regel nicht kurzfristig neu vergeben werden. Dadurch entsteht unserem Studio ein **finanzieller Schaden**, da die für Dich eingeplante Zeit verbindlich freigehalten wurde.

Für jeden Termin hält sich ein Künstler zum vereinbarten Zeitpunkt ausreichend Arbeitszeit für die geplante Behandlung frei.

Bitte beachte:

Terminabsagen oder Änderungen müssen **mindestens 24 Stunden vor dem Termin** erfolgen.

Wurde der Termin weniger als 24 Stunden im Voraus vereinbart, verkürzt sich diese Frist **nicht**.

Absagen oder Änderungen sind ausschließlich per E-Mail, WhatsApp oder Instagram-Direktnachricht möglich.

Ausfallhonorar

Solltest Du **ohne vorherige Absage** nicht zu Deinem Termin erscheinen oder diesen kurzfristig (weniger als 24 Stunden vorher) absagen bzw. verschieben, berechnen wir ein **Ausfallhonorar gemäß § 615 BGB**.

Die Höhe des Ausfallhonorars beträgt pauschal einen Betrag, der **10 € unterhalb der Kosten der geplanten Behandlung** liegt.

Der **Grund der Absage oder Verschiebung** ist hierbei **nicht relevant**.

Kein Ausfallhonorar fällt an, wenn:

Du eine geeignete Ersatzperson stellst, die den Termin vollständig übernimmt.

Wir den Termin kurzfristig anderweitig vergeben können.

Verspätetes Erscheinen

Erscheinst Du **mehr als 15 Minuten verspätet**, kann es sein, dass die eingeplante Zeit für die Behandlung nicht mehr ausreicht. In diesem Fall kann der Termin nicht durchgeführt werden und es wird das oben genannte Ausfallhonorar berechnet.

Nicht durchführbare Behandlung

Erscheinst Du zum Termin, die Behandlung ist jedoch aus Gründen **auf Deiner Seite** nicht möglich (z. B. Krankheit, Alkoholkonsum oder andere Umstände), wird ebenfalls das Ausfallhonorar berechnet.

Hygiene- und Durchführungsvoraussetzungen für die Durchführung von Behandlungen

1. Allgemeine Hygiene und körperliche Vorbereitung

Für die Durchführung einer Behandlung ist ein hygienischer Gesamtzustand erforderlich.

Kundinnen und Kunden werden gebeten, sauber, mit frischer Körperhygiene und in sauberer Kleidung zum Termin zu erscheinen.

Diese Vorbereitung dient der Reduzierung von Keimen im Behandlungsumfeld und unterstützt einen komplikationsarmen Behandlungsablauf.

2. Mund- und Körperhygiene an speziellen Körperbereichen

Behandlungen im Oralbereich

Da die Mundhygiene einen besonders großen Einfluss auf den Heilungsverlauf im Oralbereich hat, ist eine ausreichende Mundhygiene Voraussetzung für die Durchführung des Termins.

Die Zähne sind unmittelbar vor dem Termin gründlich zu putzen.

Bei festem Zahnbelag wird vorab eine professionelle Zahnreinigung empfohlen.

Beim Termin selbst wird zusätzlich mit einer antiseptischen Mundspüllösung gearbeitet.

Behandlungen im Intimbereich

Aus hygienischen Gründen ist eine gründliche Intimhygiene Voraussetzung für eine Behandlung im Intimbereich.

Der Intimbereich ist unmittelbar vor dem Termin gründlich zu waschen und zu rasieren.

Diese Vorbereitung dient der Reduzierung von Keimen und unterstützt einen komplikationsarmen Heilungsverlauf.

3. Körperlicher Zustand / Einflüsse

Die Behandlung darf nicht durchgeführt werden, wenn die betroffene Person zum Termin unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder bewusstseinsbeeinträchtigenden Substanzen steht oder sich in einem körperlich nicht stabilen Zustand befindet (z. B. akute Erkrankung, starke Kreislaufprobleme).

Eine wahrheitsgemäße Angabe zum aktuellen körperlichen Zustand ist Voraussetzung für die Behandlung.

4. Einverständniserklärung / Vorabinformation

Die von DEVILS-ARTS bereitgestellte Einverständniserklärung zur entsprechenden Dienstleistung ist vor der Behandlung vollständig zu lesen und wahrheitsgemäß auszufüllen.

Kundinnen und Kunden wird empfohlen, die Einverständniserklärung bereits vor dem Termin auf der Website durchzulesen, um vorab zu prüfen, ob medizinische oder sonstige Umstände vorliegen, die einer Durchführung der Behandlung entgegenstehen könnten.

Dies dient der Transparenz und der Vermeidung unnötiger Terminvereinbarungen.

5. Durchführungsvoraussetzung

Die Erfüllung der genannten Hygiene- und Vorbereitungsvoraussetzungen ist Bedingung für die Durchführung des Termins.

Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, kann die Behandlung nicht durchgeführt werden.

In diesem Fall gelten die Regelungen der AGB zu nicht durchführbaren Terminen und zum Ausfallhonorar.

Fotoaufnahmen

Du wirst darüber informiert, dass **nach der Behandlung ein Foto des fertigen Piercings** angefertigt werden kann und dieses Foto **gegebenenfalls veröffentlicht** wird.

Ausgenommen hiervon sind Intimpiercings sowie Brustwarzenpiercings. Diese werden grundsätzlich nicht fotografiert.

Wir danken Dir für Dein Verständnis.

Hinweis:

Dieses Dokument stellt die **AGB für eine Terminvereinbarung** dar und ist **auch ohne Unterschrift gültig**.

Mit der Vereinbarung eines Termins erklärst Du Dich mit diesen Bedingungen einverstanden **und bestätigst, die Inhalte gelesen und verstanden zu haben**.